

An der **Professur für Historische Geographie** (Prof. Dr. Andreas Dix) ist ab 1. Mai 2022 eine Stelle als

Studentische Hilfskraft (m/w/d)

mit einem Arbeitspensum von 20 Stunden pro Monat zu besetzen. Die Stelle ist zunächst bis 31. Dezember 2022 befristet und wird mit 10,50 Euro für Studierende ohne Abschluss bzw. 11,50 Euro für Studierende mit Bachelor/Diplom (FH) o.ä. vergütet. Eine längerfristige Zusammenarbeit über mehrere Semester wird angestrebt.

Ihre Aufgaben

Sie wirken an der Konzeptionalisierung, Organisation und Umsetzung einer Strategie im Bereich der digitalen Wissenschaftskommunikation mit und unterstützen das Team an der Professur für Historische Geographie beim Aufbau zielgruppenspezifischer Angebote im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sowie der internen und externen Kommunikation aus dem Bereich Lehre und Forschung mit historisch-geographischem Schwerpunkt. Zu Ihren Aufgaben gehört vor allem die Entwicklung von lehr- und forschungsspezifischem Content in einem crossmedialen Kontext und die Neu- und Weiterentwicklung digitaler Angebote wie z.B. Websites, Blogs und Social-Media-Kanäle.

Ihr Profil

- Studium der Geographie (B.A. oder Lehramt) bzw. der Historischen Geographie (M.A.)
- Im Idealfall Nebenfachstudium mit einem geschichtswissenschaftlichen oder archäologischen Profil und einem besonderen Interesse an Fragen der Public History oder Public Archaeology oder mit einem kommunikationswissenschaftlichen Profil mit besonderem Interesse an Fragen der Wissenschaftskommunikation
- Sehr gute sprachliche Kompetenzen in Deutsch und Englisch
- Erfahrung im Bereich der professionellen Social-Media-Kommunikation (Facebook, Twitter, Instragram) und/oder im Bereich Websitegestaltung/Blogs
- Bereitschaft zum Erlernen neuer und zum Ausbau bestehender Kompetenzen im Umgang mit Typo3, InDesign, u.a.
- Eigeninitiative, Offenheit und Motivation zum Lernen
- Grundsätzliches Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit über mehrere Semester und Verfügbarkeit in der vorlesungsfreien Zeit



Was wir Ihnen bieten

- Einblicke hinter die Kulissen des Lehr- und Forschungsbetriebs einer Professur
- Großer Freiraum in der Entfaltung kreativer Ideen
- Große Freiheit in der Gestaltung der eigenen Arbeitsprozesse und ortsunabhängiges Arbeiten mit entsprechender Hardware- und Softwareausstattung
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung im Bereich Wissenschaftskommunikation inklusive Teilnahme an Workshops, Konferenzen und Tagungen

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Die Bewerbung von Frauen wird nachdrücklich begrüßt.

Ihre elektronische Bewerbung (pdf-Format als eine Datei) mit einem Motivationsschreiben, Lebenslauf und einer Skizze zu den vorhandenen Erfahrungen im gewünschten Tätigkeitsbereich senden Sie bitte bis 1. April 2022 per E-Mail an patrick.reitinger@uni-bamberg.de. Für Fragen steht Ihnen Patrick Reitinger gerne zur Verfügung.

Ihre elektronischen Bewerbungsunterlagen löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.